

MITTEILUNGSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
STEGAURACH Landkreis Bamberg

Parteiverkehr: Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00
Annahmeschluss: 20. des Vormonats
Verantwortlich für Anzeigen: Jörg Schild c/o creo Druck & Medienservice
Anzeigenannahme: Tel. 09 51 / 9 92 12 40

Mitgliedsgemeinden: STEGAURACH – WALSDORF
Anschrift: Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach
Internet: www.stegaurach.de • E-Mail: verwaltung@stegaurach.de
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft – Telefon 09 51 / 9 92 22 – 0
Redaktion Amtsblatt: pflaum@stegaurach.de

28. Jahrgang

1. Januar 2006

Nr. 1

Amtliche Bekanntmachungen VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Vorsitzender Siegfried Stengel

Im Monat Januar 2006 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

- **Bauausschuss Stegaurach**, Mo. 09.01.2006, 17.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Stegaurach**, Di. 10.01.2006, 18.00 Uhr
Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Walsdorf**, Do. 12.01.2006, 19.00 Uhr
Schulungsraum im FFW-Haus Walsdorf

Vorschau:

02.02.2006 Gemeinderat Walsdorf

Achtung: Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Müllabfuhr im Januar 2006

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** im Januar 2006 erfolgt in den einzelnen Gemeinden an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

	Stegaurach	Walsdorf
Restmülltonne	Mo. 09.01.2006	Mo. 09.01.2006
	Mo. 23.01.2006	Mo. 23.01.2006
Papiertonne	Mo. 09.01.2006	Mo. 23.01.2006
Biotonne	Mo. 02.01.2006	Mo. 02.01.2006
	Mo. 16.01.2006	Mo. 16.01.2006
	Mo. 30.01.2006	Mo. 30.01.2006

Die Abholung des **Gelben Sackes** erfolgt in den einzelnen Gemein-
teilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Stegaurach	Mo. 09.01.2006
Debring	Mo. 09.01.2006
Dellerhof	Mo. 09.01.2006
Dellern	Mo. 09.01.2006
Hartlanden	Di. 10.01.2006
Höfen	Do. 05.01.2006
Knottenhof	Mo. 09.01.2006
Kreuzschuh	Di. 10.01.2006
Mühlendorf	Di. 10.01.2006
Seehöflein	Di. 10.01.2006
Unteraurach	Mo. 09.01.2006
Waizendorf	Do. 05.01.2006

Walsdorf	Di. 10.01.2006
Erlau	Di. 10.01.2006
Feigendorf	Mo. 09.01.2006
Hetzentännig	Mo. 09.01.2006
Kolmsdorf	Mo. 09.01.2006
Zettelsdorf	Mo. 09.01.2006

HINWEIS: Der „Gelbe Sack“ ist am Abfuhrtag bis 06.00 Uhr bereitzustellen.

Der nächste Wertstoffhof befindet sich in Burgebrach, Industriestr. 9 (Bauhof).

Öffnungszeiten:	Sommer (ab 01.03.)	Winter (ab 01.11.)
	Do. 15.00 – 19.00 Uhr	Do. 15.00 – 18.00 Uhr
	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Die Forstdienststelle Erlau und die Waldbesitzervereinigung Bamberg West e.V informieren:

Die Perlen aus den fränkischen Wäldern

Wie alle Jahre liegen auf dem großen Holzlagerplatz in Strullendorf die wertvollsten Stämme aus großen Bereichen Frankens auf. Sowohl die Nadelhölzer (vor allem Kiefer, Lärche und Fichte) als auch die edelsten Laubhölzer (Buche, Eiche, Ahorn, Kirsche, Erle, Elsbeere usw.) werden für die Versteigerung bzw. die Submission aufgelegt.

Interessierten Waldbesitzern wird die Gelegenheit gegeben, sich ein Bild über die Qualitätskriterien von Wertholz zu machen. Vielleicht stehen auch in Ihren Wäldern solche Perlen?

Termin: Freitag 27. Januar 2006 13.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Hauptsmoorhalle

2. Ballers-Night in Walsdorf

Am Samstag, 07.01.06, findet das Streetball-Turnier „Ballers-Night“ zum zweiten Mal statt. Von 16:00 bis 24:00 Uhr wird in der Schulturnhalle Walsdorf nach den offiziellen Streetball-Regeln gespielt. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 11 und 14 Jahren (Altersklasse 1) oder älter (ab 15 Jahren Altersklasse 2), auch gemischte Mannschaften sind zugelassen. Den Teams winken attraktive Preise, den Siegermannschaften wird der Ballers-Night-Cup verliehen. Während des Turniers gibt es Getränke und kleine Snacks zu moderaten Preisen.

Der Verein „frei(T)RAUM“ organisiert die Ballers-Night in Kooperation mit dem Fachbereich Gesundheitsförderung am Landratsamt Bamberg, der Gemeinde Walsdorf und Jugendgruppen.

Die Startgebühr beträgt 3,00 €. Anmeldeschluss ist Montag, 02.01.06. Folgende Informationen werden benötigt: Teamname, Name, Adresse und Geburtsdatum der Spieler/innen, Name eines Verantwortlichen mit Telefonnummer.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Matthias Beck, Tel.: 09549/981588, matsusbeck@aol.com.

Datenerhebung des Statistischen Landesamtes zur Wohnungsversorgung in unseren Gemeinden

Das Statistische Landesamt Bayern benötigt für die Datenerhebung zur Wohnungsversorgung in den Gemeinden Stegaurach und Walsdorf folgende aktuelle Angaben:

- a) Kaltmiete pro qm Wohnfläche
- b) Größe der vermieteten Wohnung
- c) Anzahl der Räume

Mieter und Vermieter werden gebeten, die erforderlichen Angaben hierzu der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach unter der Tel.Nr. 0951 / 99222 40 oder 0951 / 99222 43 mitzuteilen.

Die Angaben werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt.

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung für das Jahr 2006

Durch Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt – BGBl – I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (BGBl I s. 1790), wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2006 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2006 wird mit den – in den zuletzt erteilten Grundstücksabgabebescheiden festgesetzten – Vierteljahresbeiträgen jeweils zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2006 in einem Betrag am 01.07.2006 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Gemeinde angefochten werden.

Alle Steuerzahler, die bisher am Bankeinzugsverfahren nicht teilnehmen, werden aufgefordert, spätestens bis zu diesen Zeitpunkten die fälligen Zahlungen zu entrichten, um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

Zulassung von Fahrzeugen bei rückständiger Kfz-Steuer

Ab **01.01.2006** können Fahrzeuge nicht mehr zugelassen werden, wenn für den künftigen Halter des Fahrzeuges Kfz-Steuerrückstände bestehen.

Die Vorschrift verpflichtet die Kfz-Zulassungsbehörden, die Zulassung des Fahrzeuges davon abhängig zu machen, dass die Fahrzeughalterin oder der Fahrzeughalter dem Land weder Kfz-Steuer noch Nebenleistungen schuldet.

Die Rückstandsprüfung erfolgt grundsätzlich durch die Bediensteten der Kfz-Zulassungsbehörde.

Werden Rückstände festgestellt und werden diese von den Fahrzeughaltern bestritten, darf die Zulassung des Fahrzeuges erst erfolgen, wenn die angezeigten Rückstände entrichtet worden sind oder das zuständige Finanzamt bestätigt, dass gegen die Zulassung des Fahrzeuges keine Bedenken bestehen.

Ihre Kfz-Zulassungsbehörde

Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberfranken

Außensprechtage im 1. Halbjahr 2006 in der Infothek des Rathauses Bamberg, Maxplatz 3

**erster Dienstag im Monat
jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr**
Dienstag, den 03.01.2006
Dienstag, den 07.02.2006
Dienstag, den 07.03.2006
Dienstag, den 04.04.2006
Dienstag, den 02.05.2006
Dienstag, den 06.06.2006

Die Beratungskräfte des Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) – Region Oberfranken – bieten an den Außensprechtagen folgende Dienstleistungen an:

- > allgemeine Auskünfte und Beratungen mit Schwerpunkt zum
 - Schwerbehindertenverfahren (Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – SGB IX)
 - Bundeserziehungsgeldgesetz (BERzGG)
 - Landeserziehungsgeldgesetz (LERzGG)
- > umfangreichere Beratungen, spezielle Problembehandlungen die den Rückgriff auf eine Akte erfordern sowie Auskünfte zum
 - Bundesversorgungsgesetz (BVG)
 - Opferentschädigungsgesetz (OEG)
 - Soldatenversorgungsgesetz (SVG)
 - Zivildienstgesetz (ZDG)
 - Infektionsschutzgesetz (IfSG)
 - Bayerischen Blindengeldgesetz (BayBlindG)die über allgemeine Hilfestellung hinausgehen, nach vorheriger Terminvereinbarung.
- > Aushändigen von Formularen und Hilfestellung beim Ausfüllen
- > Entgegennahme von Anträgen
- > Entgegennahme von Widersprüchen
- > Verlängerung und Berichtigung von Schwerbehindertenausweisen

Sie erreichen das ZBFS – Region Ofr. – unter der Rufnummer 0921-605-1 bzw. die Beratungskräfte **an den Außensprechtagen** unter der Rufnummer **0160-5928887**.

Heimarbeiterlisten bei der Regierung von Oberfranken – Gewerbeaufsichtsamt – einreichen

Termin: 31.01.2006

In Oberfranken vergeben momentan 300 Firmen mit nahezu 3.000 Heimarbeitern Heimarbeit. Die Tätigkeiten erstrecken sich auf fast alle bekannten Gewerke, wie z.B. Adressenschreiben, Kunststoffverarbeitung, Verpackungsarbeiten und vielen anderen mehr.

Aus den Bestimmungen des Heimarbeitergesetzes ergibt sich die Pflicht für Heimarbeit vergebende Firmen, Heimarbeitslisten bei der **Regierung von Oberfranken – Gewerbeaufsichtsamt** – einzureichen. Zu melden sind **alle** beschäftigten Heimarbeiter, Hausgewerbetreibende, Zwischenmeister, Gleichgestellte und Aushilfskräfte in Heimarbeit.

Hinweis:

Die Listen sind jeweils nach Ablauf eines Kalenderhalbjahres in 3facher Ausfertigung einzusenden. Als Termin zur Abgabe der Heimarbeiterlisten für das 2. Halbjahr 2005 gilt der

31.01.2006

Um unnötige Rückfragen bei den Firmen (Auftraggebern) oder Einwohnermeldeämtern der Städte und Gemeinden zu vermeiden, werden die Heimarbeit vergebenden Firmen gebeten, in Spalte 6 der Heimarbeiterlisten nicht wie bisher die Gemeinden usw., sondern nur den Wohnort, Straße und Hausnummer der Heimarbeiter anzugeben.

Betriebe, die diese Frist versäumen, müssen mit kostenpflichtigen Maßnahmen rechnen.

**Regierung von Oberfranken
- Gewerbeaufsichtsamt -**

Postfach 1754

96407 Coburg

Telefon: 09561-7419-0

Telefax: 09561-7419-100

E-Mail: poststelle@reg-ofr.bayern.de

**Regierung von Oberfranken
- Gewerbeaufsichtsamt -**

Oberer Bürglaß 34-36

96450 Coburg

Amtliche Bekanntmachungen GEMEINDE STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Siegfried Stengel

Kultur in und um den Bürgersaal • Kultur in und um den Bürgersaal • Kultur in und um den Bürgersaal • Kultur in und um den Bürgersaal

Musikkorps der Bayerischen Polizei

Musikkorps-Neujahrskonzert
20.01.06, 20.00 Uhr
Stegaurach, Aurachtalhalle:
Neujahr-Konzert mit dem
Musikkorps der Bayerischen
Polizei, Leitung: Markus
Theinert. Zu Gunsten von
„JAM“ im alten Forsthaus
und „Lebenshilfe“-Wohnheim
Stegaurach.

Veranstalter:
Gemeinde Stegaurach
Eintritt 12,- VVK, 15,- Abendkasse;
VVK: Rathaus, Sparkasse und
Raiffeisenbank Stegaurach.

**Das Musikkorps der Bayerischen
Polizei, Leitung Markus Theinert, kommt nach Stegaurach
und spielt ein festliches Neujahr-Konzert mit symphonischer
Blasmusik, darunter bekannte Konzert-Stücke, Märsche,
symphonische Tänze, und Tongemälde. Die Aurachtal-Halle
bietet den adäquaten Rahmen für diese außergewöhnliche
Musik-Event zu Gunsten von „JAM“ im alten Forsthaus
und der „Lebenshilfe“-Wohnheim Stegaurach.
Veranstalter: Gemeinde Stegaurach.**



Himmel dir jeden Stern, Bianca“. Die **Walzerfolge „Münchener Kindl“ von Karl Komzák** ist als Reminiszenz des Musikkorps an seinen Standort, die Landeshauptstadt München, zu verstehen. Mit dem **Finale der „Sinfonie aus der Neuen Welt“ von Antonin Dvorak** steigert sich der musikalische Spannungsbogen vor der Pause zu einem ersten Höhepunkt. Der 2 Teil beginnt mit **Tongemälden von Johan de Meij: „La voix des Airs“ und „Der Zaubergarten“**. De Meij gilt unter Kennern als

Meister der Komposition für die konzertante Bläserbesetzung. Wie kein anderer spielt er, mit dem sonoren Schmelzklang und den unterschiedlichen Klangfarben der Holz- und Blechbläser. Mit der **Suite aus Carl Orffs Meisterwerk „Carmina burana“** zeigt das Musikkorps noch einmal seine ganze Klangfülle und die dynamische Vielseitigkeit. Ein reizvolles Programm mit dem **das Profi-Orchester, mit 45 studierten Musikern**, die ganze Bandbreite seines Könnens hörbar macht. **Überraschungszugaben** sind nicht ausgeschlossen!

Das Musikkorps ist weit über Bayerns Grenzen hinaus bekannt für den sonoren Schmelzklang seiner Blech- und Holzblasinstrumente und die Spielfreude seiner Musiker. Es demonstriert mit seinen Auftritten die Verbundenheit zwischen Bürger und Polizei. Ein Blasmusikerlebnis der Spitzenklasse, dass man sich nicht entgehen lassen sollte!!

Berühmte Klassiker – beschwingte Walzer
Mit dem Marsch „**Er weicht der Sonne nicht**“ von **H. L. Blaukenburg** startet das abwechslungsreiche Programm, gefolgt vom berühmten „**Capriccio italien**“ von **P. I. Tschaikowsky**. Das eingängige Cantabile-Thema diente übrigens in den 70er Jahren als Vorlage für einen deutschen Schlager – „Ich hol vom

gersaal • Kultur in und um den Bürgersaal • Kultur in und um den Bürgersaal • Kultur in und um den Bürgersaal • Kultur in und um den Bürgersaal

und um den Bürgersaal • Kultur in und um den Bürgersaal • Kultur in und um den Bürgersaal • Kultur in und um den Bürgersaal



**Grundstücke zu verkaufen:
Die Gemeinde Stegaurach veräußert:**

- **Wohnbauflächen**
- **Gemischte Bauflächen**
- **Gewerbeflächen**

Bei der Vergabe der Bauplätze werden einheimische Bewerber bevorzugt behandelt und erhalten günstigere Konditionen.

Nähere Auskunft erteilt die Bauverwaltung der VG Stegaurach, Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach, Tel. 09 51 - 9 92 22 - 40 oder unter www.stegaurach.de, unter der Rubrik „Wissenswertes Verschiedenes“.

Besuch aus der Partnergemeinde Onet le Chateau

Vom 13. Juli bis 16. Juli 2006 feiern wir mit einer Delegation aus Onet le Chateau das 20 jährige Bestehen unserer Partnerschaft. Neben einem Rahmenprogramm für unsere französischen Gäste sind auch Sportveranstaltungen und Begegnungen unter den Jugendlichen aus den beiden Gemeinden geplant.

Die Gemeinde Stegaurach benötigt für die Unterbringung der Gäste aus Onet le Chateau Gastfamilien. Dafür ist es unerheblich, ob sie Französisch sprechen oder nicht. Eine Verständigung ist immer möglich sei es durch Gesten, mit dem Wörterbuch oder wie der Franke sagt „mit Hand und Fuß“.

Bitte melden Sie sich im Rathaus Stegaurach, Herr Pflaum, Zi.Nr. UG 1, Tel.:0951/99 222 30. Bereits heute vielen Dank für ihre Unterstützung.

Einführung der gesplitteten Abwassergebühr (GAG) zum 01.01.2007 hier: Versand der Erhebungsbögen

Wie bereits mehrfach bekannt gemacht, hat sich die Gemeinde Stegaurach aus rechtlichen und auch umweltpolitischen Gründen entschlossen, die bisherige „**Abwassergebühr**“ in eine „**Schmutzwassergebühr**“ und eine „**Niederschlagswassergebühr**“ aufzuteilen. Die Umstellung soll zum 01.01.2007 greifen.

Die Berechnung der „Niederschlagswassergebühr“ hängt vom Anteil der befestigten Flächen ab, von denen Oberflächenwasser in die Kanalisation gelangt. Versickerungen und Entsiegelungen befestigter Flächen sowie die Nutzung von Zisternen führen somit zu einer Gebührenminderung. Der Anteil der „Schmutzwassergebühr“ ist

weiterhin abhängig vom (von der Wasseruhr abgelesenen) Frischwasserverbrauch.

Um nun den Anteil der „Niederschlagswassergebühr“ möglichst exakt ermitteln zu können, benötigen wir von allen Grundstückseigentümern die Angabe der befestigten und an die Kanalisation angeschlossenen Flächen.

Dies geschieht im Rahmen einer Selbstveranlagung durch Ausfüllen des Anfang Januar an alle Betroffenen ergehenden Erfassungsblattes. Zur Erläuterung ist dem Erfassungsblatt ein Informationsblatt sowie zur Erleichterung der Flächenberechnung ein Beispiel beigefügt. Achtung: Auf dem Erfassungsblatt sind nur die befestigten Dach- und Wegeflächen einzutragen, **von denen Oberflächenwasser in die gemeindliche Kanalisation gelangt!**

Das Erfassungsblatt ist möglichst bald, **spätestens aber bis zum 17.02.2006** an die Gemeinde Stegaurach zurückzusenden. Bitte unterstützen Sie uns in dem Bestreben, die Flächen Erfassung zeitnah und kostengünstig durchzuführen.

Für Ihre Mitarbeit bedanken wir uns sehr herzlich.

Die Gemeinde Stegaurach arbeitet im Rahmen der Erhebung eng mit dem Büro GAUL INGENIEURE, Bamberg, zusammen.

Auftretende Probleme beim Ausfüllen des Erhebungsbogens können

**am Mittwoch, 01.02.2006 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
am Donnerstag, 02.02.2006 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

im Rathaus in Stegaurach (Zimmer-Nr. EG 7) mit Vertretern des Ingenieurbüros bzw. der Verwaltung besprochen werden.

Auskunft GAUL INGENIEURE:

Dipl.-Ing. (FH) Udo HARRER

Tel.: 0951 / 96510-0

Zeiten: Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr

Mo. – Do. 14:00 – 17:00 Uhr

Auskunft Gemeinde Stegaurach:

Geschäftsstellenleiter Hans-Jürgen UCH

Tel.: 0951 / 99222-10

Zeiten: Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr

Do. 14:00 – 18:00 Uhr

Bekanntmachung über die Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „636“

Der Gemeinderat der Gemeinde Stegaurach hat in seiner Sitzung am 27.01.2004 beschlossen für den Bereich der Fl.Nr. 636 der Gemarkung Höfen einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen. Dieser Beschluss wurde in der Gemeinderatssitzung am 13.12.2005 wieder aufgehoben.

Stegaurach, den 20.12.2005

Siegfried Stengel

1. Bürgermeister

Bekanntmachung über die Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnpark an der Schulstraße“

Der Gemeinderat der Gemeinde Stegaurach hat in seiner Sitzung am 25.04.2000 beschlossen für den Bereich der Fl.Nr. 56 und 57 der Gemarkung Stegaurach einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen. Dieser Beschluss wurde in der Gemeinderatssitzung am 13.12.2005 wieder aufgehoben.

Stegaurach, den 20.12.2005

G. Litzfelder

2. Bürgermeister

Bekanntmachung über die Aufhebung der vorhabenbezogenen Bebauungsplanänderung „Westgebiet-Heckenweg“

Der Gemeinderat der Gemeinde Stegaurach hat in seiner Sitzung am 11.11.2003 beschlossen für den Bereich der Fl.Nrn. 384 und 384/4 der Gemarkung Stegaurach ein vorhabenbezogenes Bebauungsplanänderungsverfahren durchzuführen. Dieser Beschluss wurde in der Gemeinderatssitzung am 13.12.2005 wieder aufgehoben.

Stegaurach, den 20.12.2005

G. Litzfelder

2. Bürgermeister

Bekanntmachung über die Aufhebung des Flächennutzungsplanänderungsbeschlusses

Der Gemeinderat der Gemeinde Stegaurach hat in seiner Sitzung am 27.01.2004 beschlossen für den Bereich der Fl.Nr. 636 der Gemarkung Stegaurach, den Flächennutzungsplan zu ändern. Dieser Beschluss wurde in der Gemeinderatssitzung am 13.12.2005 wieder aufgehoben.

Stegaurach, den 20.12.2005

G. Litzfelder

2. Bürgermeister

Vandalismus im Gemeindegebiet

Im Gemeindegebiet vermehren sich Vandalismus und Sachbeschädigungen am Eigentum der Gemeinde. Die großen angerichteten Schäden haben den Gemeinderat veranlasst eine dem angerichteten Schaden angepasste Belohnung in Höhe von bis zu 200,— Euro für Hinweise zur Aufklärung von Vandalismusschäden auszusetzen. Entsprechende Hinweise bitten wir im Rathaus Stegaurach Zi.Nr UG 1, die auch vertraulich behandelt werden, abzugeben.

Zeitpunkt der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung „Seniorenzentrum Stegaurach“

Bekanntmachung des Vermessungsamtes Bamberg vom 02.01.2006

Gemäß § 83 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 2004, BGBl I 2004, S. 1359, gibt das Vermessungsamt Bamberg, Schranne 3, 96049 Bamberg, bekannt, dass der Beschluss zur vereinfachten Umlegung „Seniorenzentrum Stegaurach“ am **05.12.2005** unanfechtbar geworden ist.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 2 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der Eigentümer in die neuen Grenzen ein.

Die im Beschluss über die vereinfachte Umlegung festgesetzten Geldleistungen sind nunmehr zur Zahlung fällig. Die Gemeinde Stegaurach ist Gläubigerin und Schuldnerin der Geldleistungen und wird die Abwicklung der Zahlungen gesondert regeln.

Das Vermessungsamt Bamberg wird die Berichtigung des Grundbuchs veranlassen und die Berichtigung des Liegenschaftskatasters durchführen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung des Zeitpunkts der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umsetzung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim

Vermessungsamt Bamberg

Schranne 3

96049 Bamberg

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, kann Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt werden. Der Antrag ist beim

Vermessungsamt Bamberg

Schranne 3

96049 Bamberg

schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen. Über den Antrag entscheidet das

Landgericht Bayreuth

Kammer für Baulandsachen

Wittelsbacher Ring 22

95444 Bayreuth.

Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs gestellt werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falls eine kürzere Frist geboten ist.

Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

Jaskiola

Ltd. Vermessungsdirektor



Wir sagen Danke!!!

Im Jahr 2005 wurde die Pfarr- und Gemeindebücherei wieder von Spendern unterstützt! Viele zusätzliche Leserwünsche konnten dadurch erfüllt werden.

Ein Schwerpunkt der Ausgaben lag dabei auf der Leseförderung der jungen Generation. Wir danken Ihnen allen, die Sie unsere Arbeit im letzten Jahr durch Ihre Geld- und Sachspenden unterstützt haben und hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr auf Sie zählen dürfen und Ihre Namen Anderen ein Beispiel geben.

Im Jahr 2006 wird als eine Möglichkeit der Unterstützung die Buchpatenschaft aus der Taufe gehoben. Die Mitarbeiter der Bücherei geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Mit ihrem Beitrag geholfen haben uns:

Aus Kirche und Gemeinderat:

Bernd Fricke, Christine Heinrich, Andrea Klein, Günther Litzfelder, Maria Rehlein, Walter Ries, Siegfried Stengel

Apotheken:

Die Alte, die Neue und die Hain-Apotheke

Arzt- u. Therapiepraxen:

Dr. Apetz, Familientherapie u. Mediation Böhm-Brandt, Therapiezentrum Dorbert, Dr. Geber-Vogel, Dr. Geißler, Dr. Günther, Dr. Hofmann-Brandstetter, Dr. Jankowetz, Dr. Musig, Dr. Poukamissas, Dr. Simon-Wagner, Dr. Stöhr-Schneider, Dr. M.J. Wagner, Dr. Weigmann-Popp/Dr. Schüpferling.

Gewerbe:

Agip Tankstelle, Albert und Bergmann - Heizungsbau, Baufirma Zech, Bäckerei Nöth, Gebrüder Schabert, Haar Design Doris, Herrenmoden Krieger, Hofcafé, Lohnsteuerhilfebüro Scheer, Luba-Laden Habermann, MediClean, Metzgerei Diller, Modehaus Hartmann, Odeon&LichtspielKino, Raiffeisen Bank, Rewe Burkhard oHG, Schreibwaren Kalb

Privatpersonen u. Familien:

Albert; Amtenbrink, Bachmann-Pfeiffer, Gundula Beck, Prof. Birk, Claudia Braig, Brendel, Herbert Bürk, Sabine Dippold, Christine Düsel, S. Eichner, Galle, Giehl, Göller, Haas, Gabi Hartmann, Hartmann, Heger, Clemens Heim, Hans Hertenberger, Joachim Hetscher, Marlies Hilgers, Anneliese Hiller-Freistädter, Hofmann, Cornelia Klösel, Kapust, Köhler; Othmar Koutek, Krapp, Ilse Krapp, Krablek, Kirsten Lips, Charlotte Mayer, Rudi Müller, Pree, Harald, Jo Reinlein, Uli Rumpel, Maria Rygiel, Schatz, Brigitte Schirner-Heim, M. u. M. Schirner, Schörner; Angela Schrimmel, Stöcklein, Elisabeth Then, Hans-Joachim Wagner, Stephan Walter.

Und all die Vielen,

die bei Veranstaltungen gespendet haben oder ungenannt bleiben möchten. Falls uns trotz aller Sorgfalt Fehler unterlaufen sind, wir Namen falsch geschrieben oder jemanden vergessen haben, bitten wir das zu entschuldigen.



Wir sind für Sie da:

Dienstag 15.00 – 17.00

Donnerstag 17.00 – 19.00

Im Gebäude der alten Schulterrhalle

Zugang über den Parkplatz
Der neuen Ausrachthalle.
Zu den Öffnungszeiten sind
wir telefonisch zu erreichen
unter 0951 – 29 71 53 12

BÜCHEREI Stegaurach

Amtliche Bekanntmachungen

GEMEINDE WALSDORF

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Heinrich Faatz

Sprechzeiten der Gemeinde Walsdorf

Montag	von 08.00 – 11.00 Uhr	
Dienstag	von 16.30 – 20.00 Uhr	Bürgermeister Faatz ab 18.00 Uhr
Mittwoch	von 08.00 – 11.00 Uhr	
Donnerstag	von 08.00 – 11.30 Uhr	Bürgermeister Faatz ab 09.30 Uhr
	Tel. 0 95 49/3 54	Fax 0 95 49/5 1 70

Erste Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts für den Gemeinderat Walsdorf vom 08.05.2002 (= 1. ÄndS-GVerfS2002)

vom 24.11.2005

Die Gemeinde Walsdorf erlässt auf Grund der Art. 20 a, 23, 32, 33, 34, 35, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern folgende

Änderungssatzung:

§ 1

Der Anhang der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts für den Gemeinderat Walsdorf vom 08.05.2002 (GVerfS2002) erhält den in der Anlage abgedruckten Wortlaut.

§ 2

Inkrafttreten:

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 24.11.2005 in Kraft.

Walsdorf, den 24.11.2005
gez. FAATZ, 1. Bürgermeister

Anlage – Zusammensetzung des Gemeinderats und der Ausschüsse

A. Erster Bürgermeister und Stellvertreter

1. Bürgermeister:	Heinrich FAATZ	Lange Str. 25	96194 Walsdorf-Erlau	CSU
2. Bürgermeister:	Werner AUER	Birkenstr. 6a	96194 Walsdorf-Feigendorf	Freie Liste
Stellvertreter:	Lilly KÜNZEL	Laurentiusweg 4	96194 Walsdorf	SPD

B. Gemeinderatsmitglieder (in alphabetischer Reihenfolge)

1.	Werner AUER	Birkenstr. 6a	96194 Walsdorf-Feigendorf	Freie Liste
2.	Gabriele BAUREIS	Sandstr. 23	96194 Walsdorf	Freie Liste
3.	Franz Josef ECK	Am Ried 7	96194 Walsdorf-Kolmsdorf	Freie Liste
4.	Andreas FEULNER	Rosenweg 5	96194 Walsdorf	CSU
5.	Irene GRÄBNER	Alte Str. 5	96194 Walsdorf-Kolmsdorf	CSU
6.	Heinz HAUER	Brunnenweg 2	96194 Walsdorf	Freie Liste
7.	Erwin KACHELMANN	Kalkofenstr. 3	96194 Walsdorf	CSU
8.	Dieter KEMPF	Fliederweg 9	96194 Walsdorf	Zukunft
9.	Lilly KÜNZEL	Laurentiusweg 4	96194 Walsdorf	SPD
10.	Manfred RATZKE	Kalkofenstr. 10	96194 Walsdorf	SPD
11.	Eduard STÄRK	Blumenstr. 9	96194 Walsdorf	CSU
12.	Albert TORNAU	Am Baumgarten 6	96194 Walsdorf	Freie Liste
13.	Friedrich ÜBEL	Langermoos 15	96194 Walsdorf-Erlau	Freie Liste
14.	Bernhard WILTSCHE	Steinleite 7	96194 Walsdorf-Kolmsdorf	CSU

C. Gewählte Ersatzleute

Irene BÜDEL	Fliederweg 13	96194 Walsdorf	CSU
Isolde ZWIRNER	Langermoos 13	96194 Walsdorf-Erlau	Freie Liste
Annelore STAMM	Langermoos 21	96194 Walsdorf-Erlau	SPD
Jürgen KÖHLERSCHMIDT	Weipelsdorfer Str. 4	96194 Walsdorf	Zukunft

D. Ausschussmitglieder und ihre Stellvertreter

a) Der **Haupt- und Finanzausschuss** besteht aus 1. Bürgermeister FAATZ als dem Vorsitzenden sowie folgenden 6 ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern:

Partei/Wählergruppe	Mitglied	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
FL	Werner AUER	Albert TORNAU	Gabriele BAUREIS
FL	Gabriele BAUREIS	Franz Josef ECK	Heinz HAUER
FL	Friedrich ÜBEL	Heinz HAUER	Albert TORNAU
CSU	Irene GRÄBNER	Erwin KACHELMANN	Bernhard WILTSCHE
CSU	Andreas FEULNER	Eduard STÄRK	Dieter KEMPF
SPD	Lilly KÜNZEL	Manfred RATZKE	—

- b) Der **Bauausschuss** besteht aus 1. Bürgermeister FAATZ als dem Vorsitzenden sowie folgenden 6 ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern:

Partei/Wählergruppe	Mitglied	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
FL	Gabriele BAUREIS	Franz Josef ECK	Werner AUER
FL	Albert TORNAU	Heinz HAUER	Gabriele BAUREIS
FL	Friedrich ÜBEL	Werner AUER	Heinz HAUER
CSU	Bernhard WILTSCHKE	Erwin KACHELMANN	Dieter KEMPF
CSU	Eduard STÄRK	Andreas FEULNER	Irene GRÄBNER
SPD	Manfred RATZKE	Lilly KÜNZEL	--

- c) Der **Umweltausschuss** besteht aus 1. Bürgermeister FAATZ als dem Vorsitzenden sowie folgenden 6 ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern:

Partei/Wählergruppe	Mitglied	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
FL	Franz Josef ECK	Friedrich ÜBEL	Werner AUER
FL	Gabriele BAUREIS	Albert TORNAU	Friedrich ÜBEL
FL	Heinz HAUER	Werner AUER	Albert TORNAU
CSU	Bernhard WILTSCHKE	Erwin KACHELMANN	Dieter KEMPF
CSU	Eduard STÄRK	Andreas FEULNER	Irene GRÄBNER
SPD	Lilly KÜNZEL	Manfred RATZKE	--

- d) Der **Rechnungsprüfungsausschuss** besteht aus folgenden 6 ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern:

Partei/Wählergruppe	Mitglied	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
FL	Werner AUER	Friedrich ÜBEL	Albert TORNAU
FL	Gabriele BAUREIS	Heinz HAUER	Friedrich ÜBEL
FL	Albert TORNAU	Franz Josef ECK	Heinz HAUER
CSU	Erwin KACHELMANN	Bernhard WILTSCHKE	Irene GRÄBNER
CSU	Andreas FEULNER	Eduard STÄRK	Dieter KEMPF
SPD	Manfred RATZKE	Lilly KÜNZEL	--

Zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses ist GR Werner AUER bestellt.

- e) **Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe** ist neben 1. Bürgermeister FAATZ noch folgendes Gemeinderatsmitglied:

Mitglied	1. Stellvertreter
Franz Josef ECK	Eduard STÄRK

- f) **Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach** sind neben 1. Bürgermeister FAATZ noch folgende 3 Gemeinderatsmitglieder:

Partei/Wählergruppe	Mitglied	Stellvertreter
FL	Werner AUER	Albert TORNAU
CSU	Andreas FEULNER	Eduard STÄRK
SPD	Lilly KÜNZEL	Manfred RATZKE

- g) **Mitglieder der Verbandsversammlung des Schulverbandes Aurachgrund** sind neben 1. Bürgermeister FAATZ noch folgende 2 Gemeinderatsmitglieder:

Partei/Wählergruppe	Mitglied	Stellvertreter
FL	Albert TORNAU	Gabriele BAUREIS
CSU	Irene GRÄBNER	Bernhard WILTSCHKE

Im Falle einer Änderung der Schülerzahlen werden noch folgende Gemeinderatsmitglieder ernannt:

Partei/Wählergruppe	Mitglied	Stellvertreter
FL	Friedrich ÜBEL	Werner AUER

Der Auerochse kehrt nach Walsdorf zurück – die Gemeinde Walsdorf wird Partner eines Beweidungsprojektes in der Aurachau

Endlich ist es soweit – im Frühjahr 2006 startet das Beweidungsprojekt „Aurachochse“.

Zwischen Walsdorf und Zettelsdorf entsteht eine ca.17 ha große Weide auf der zunächst 5 Heckrinder grasen sollen. Heckrinder sind eine Rückzüchtung des bereits vor mehreren Jahrhunderten

ausgestorbenen Auerrindes und zeichnen sich durch ihre Robustheit und unkomplizierte Haltung aus.

Ziel des Naturschutzprojektes ist es, langfristig den Talraum offen zu halten und ein Mosaik verschiedener Lebensräume entstehen zu lassen. Seltene im Talraum vorkommende Wiesenbrüter und Insekten brauchen ungestörte Bereiche auf denen sich nasse Wiesen, Schilf, bunte Hochstaudenfluren und sumpfige offene Stellen kleinräumig abwechseln.

Mit Hilfe der Teilnehmergeinschaft für die Flurbereinigung und durch Unterstützung vieler Flächeneigentümer und Landwirte ist es gelungen, eine große zusammenhängende Weidefläche zu sichern.

Die vorgesehene Flächengröße ist notwendig, damit einerseits auch im Winter genug Futter zur Verfügung steht, andererseits sind natürlich auch unbeweidete Stellen, die sich im Jahresverlauf abwechseln sollten, erwünscht. Außerdem sollen die Tiere die Möglichkeit haben, sich zurückziehen zu können.

Anders als bei den meisten Weidetieren ist es in diesem Fall nicht angestrebt, die Tiere handzahn zu machen. Heckrinder werden bereits in mehreren Naturschutzprojekten erfolgreich als „Landschaftspfleger“ eingesetzt und sind bekannt dafür, dass sie auch Schilf, Gebüsche, Brennnesseln und Brombeeren als Futter nicht verschmähen. Mit kalter und nasser Witterung sowie im Winter kommen sie auch ohne Unterstand bestens zurecht. Sollte die Aue längere Zeit überschwemmt sein, können die Tiere auf Hangbereiche jenseits der Aurach ausweichen.

Ab Januar wird die Fläche mit einem, auch landschaftlich gut verträglichen Zaunsystem eingezäunt, das es dem sonstigen Wild erlaubt, die Weide zu passieren, die darauf befindlichen Rinder aber sicher zurückhält.

Sollten Sie Fragen zu dem Projekt haben, können Sie sich gerne an den Landschaftspflegeverband des Landkreises Bamberg (Tel. 0951/85-550) wenden.

Bekanntmachung über die Absicht den Flächennutzungsplan zu ändern

-Öffentliche Auslegung der 6. Flächennutzungsplan-Änderung § 3 Abs. 2 BauGB -

Der Gemeinderat hat am 11.12.2003 beschlossen, den Flächennutzungsplan in Teilbereichen zu ändern.

vorgesehene Änderungen:

In Feigendorf wird im Osten die gemischte Baufläche geringfügig erweitert (Fl. Nr. 388/1 Gem Kolmsdorf).

In Kolmsdorf wird an der Staße zum Wochenendhausgebiet ein Bolzplatz ausgewiesen (Fl. Nr. 357/1, 358/1 Gem. Kolmsdorf).

In Walsdorf wird das Baugebiet „Siedner Äcker“ nachgetragen.

Im Süden von Erlau wird eine Wohnbaufläche und eine Gemeinbedarfsfläche ausgewiesenen (Fl. Nr. 286, 287/2, 294, 312 Gem. Erlau).

Im Nordosten von Erlau wird das Bauland geringfügig erweitert (Fl. Nr. 53 Gem. Erlau) und im Bereich der Weiher eine Fläche für ein Hochwasserrückhaltebecken festgesetzt.

Außerdem wird südlich der Hauptstraße die gem. Baufläche erweitert (Fl.Nr. 12/2 Gem. Erlau).

Ein Änderungsplan ist von der Ingenieuraktiengesellschaft Höhen & Partner in Bamberg ausgearbeitet worden. Er wurde mit der Begründung vom Gemeinderat am 15.12.2005 gebilligt.

Der Entwurf der 6. Flächennutzungsplan-Änderung mit Begründung liegt in der Zeit vom **10.01.2006 bis 14.02.2006** in den Räumen der Verwaltungsgemeinschaft Schlossplatz 1 in 96135 Stegaurach öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Anregungen zum Flächennutzungsplan-Änderung vorgebracht werden.

Walsdorf, den 16.12.2005

Heinrich Faatz
1. Bürgermeister

Hallenbadsaison 2005 – 2006

Liebe Eltern!

Ab 13. Januar 2006 fährt wieder jeden Freitag um 15.30 Uhr ein Bus der Firma Metzner, Mühlendorf, ins Hallenbad Burgebrach. Die Fahrtkosten übernimmt die Gemeinde Walsdorf. Rückfahrt erfolgt um ca. 17.30 Uhr. Hiermit soll unseren im Gemeindebereich Wals-

dorf wohnenden Kindern und Jugendlichen einmal wöchentlich die Möglichkeit geboten werden, das Hallenbad zu besuchen.

Bei Nichtschwimmern oder Kleinkindern ist eine Begleitperson (Erwachsener oder älterer Geschwisterteil) erforderlich.

Eintrittspreis bis 18 Jahre pro Person 0,60 € bzw. 5er-Karte 2,50 €. Der Bus fährt über Erlau (Gasthaus Kießling), Walsdorf (Kirchplatz), Zettelsdorf, Kolmsdorf (Telefonhäuschen) und Feigendorf.

Für eventuelle Fragen wenden Sie sich an Herrn Bürgermeister Faatz, Telefon 354 oder Herrn Auer, Telefon 1511. Bitte machen Sie bzw. Ihre Kinder von den gebotenen Möglichkeiten regen Gebrauch.

Viel Spaß dabei wünscht Ihnen die Gemeinde Walsdorf!

Walsdorf, 21. Dezember 2005

1. Bürgermeister H. Faatz

VHS Bamberg-Land

Volkshochschule Bamberg-Land, Außenstelle Mühlendorf

Tanzkurs für Paare Beginn: Fr., 03.02.2006, 20.00 – 21.30 Uhr

Bauch – Beine – Po Beginn: Do., 09.02.2006, 19.45 – 20.45 Uhr

Yoga Beginn auf Anfrage

Musikalische Frühziehung ab 4 Jahren Beginn: Mi., 01.02.2006, 15.45 – 16.30 Uhr
oder Do., 02.02.2006, 16.00 – 16.45 Uhr

Ort: Schule Mühlendorf

Anmeldung bei Manuela Sauer, Doldenäcker 10, Mühlendorf, Tel. 0951-299111.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

Sonntag, 01.01.- Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

10.00 Uhr Festgottesdienst

Donnerstag, 05.01.

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung des Dreikönigswassers

Freitag, 06.01. – Hochfest Erscheinung des Herrn

9.00 Uhr Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

Samstag, 07.01.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 08.01.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

14.00 Uhr Tauffeier der Erstkommunionkinder mit Taufferneuerung

Donnerstag, 12.01.

19.00 Uhr Gebet um geistliche Berufe in Höfen

Samstag, 14.01.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15.01.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 16.01.

19.00 Uhr Ökumenisches Abendgebet

Samstag, 21.01.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.01.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 28.01.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 29.01.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Sternsingeraktion am 6. Januar 2006

Ca. 50 Kinder und Jugendliche werden am Dreikönigstag durch unsere Straßen ziehen um Geld für das Kinderhilfswerk zu sammeln und den Segenspruch an die Haustüren schreiben. Wir bitten um freundliche Aufnahme und großzügige Unterstützung.

Dienstag, 19.01.2006 – 20.00 Uhr im Pfarrheim

Firmelternabend für alle Eltern der Kinder in der 6. Klasse, welche am Firmkurs teilnehmen wollen.

Samstag, 21.01.2006 – 19.30 Uhr im Bürgersaal –

Vortrag über Südindien von Herrn Pfarrer Walter Ries.

Redaktions- und Anzeigenschluss

20. des Vormonats, 12.00 Uhr

Termine für die Senioren:

Stegaurach:

Dienstag, 17.01.06 im Pfarrheim um 14.00 Uhr Vortrag von Herrn Koutek „**Bulgarien: ein armes Land, aber reich an Klöstern und Traditionen**“

Mühlendorf:

Dienstag, 24.01.06 – 14.00 Uhr Bunter Nachmittag im Gasthof Dorn
Höfen und **Waizendorf:** Donnerstag, 26.01.06 – 14.00 Uhr im Sportlerheim in Waizendorf – Gemeinsamer, großer bunter Faschingsnachmittag.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

„Guten Morgen“, sagte der Kleine Prinz. „Guten Tag“, sagte der Händler. Er handelt mit höchst wirksamen, durststillenden Pillen. Man schluckt jede Woche eine und spürt überhaupt kein Bedürfnis mehr zu trinken. „Warum verkaufst du das?“, fragte der Kleine Prinz. „Das ist eine große Zeitersparnis“, sagte der Händler. „Die Sachverständigen haben Berechnungen angestellt. Man erspart dreiundfünfzig Minuten in der Woche.“ „Und was macht man mit diesen dreiundfünfzig Minuten?“, „Man macht damit, was man will...“ „Wenn ich dreiundfünfzig Minuten übrig hätte“, sagte der Kleine Prinz, „würde ich ganz gemächlich zu einem Brunnen laufen...“ *Antoine de Saint Exupéry, Der Kleine Prinz, Kap. XIII*

Was würden Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit diesen „dreiundfünfzig Minuten“ geschenkter Zeit tun? Noch mehr arbeiten? Noch hektischer dieses oder jenes erledigen? Noch zusätzlich den einen oder anderen Termin im voll besetzten Kalender unterbringen? Oder wirklich eine Pause einlegen, tief durchatmen, die gewonnene Zeit genießen, etwas für sich oder andere tun?

„Ich habe keine Zeit“ – ist wohl der meistgenannte Stoßseufzer unserer Zeit. Nicht nur Erwachsene, auch Kinder und Jugendliche stehen bereits unter großem Zeitdruck und wollen viele Dinge am liebsten „gleich-zeitig“ tun. Die Zeit bestimmt maßgeblich unseren Lebensrhythmus; sie wird oft genug zum Maß aller Dinge. Da stellt sich schon die Frage, wie wir mit der uns gegebenen Zeit umgehen: Was machen wir aus ihr, oder was macht sie aus uns?! „Alles hat seine Zeit“ – nur wir haben keine Zeit...

Jedenfalls würde der Kleine Prinz zum Brunnen laufen, um seinen Durst zu stillen. Für die Christen unter uns könnte die Krippe zum „Brunnen“ werden: An der Krippe können wir unseren großen Durst nach gelingendem, erfülltem Leben zu stillen versuchen. In einer Krippe ist Gott Mensch geworden: Er ist „heruntergekommen“ zu uns in unvorstellbarer Armut, und er ist gerade deshalb „angekommen“ bei uns in unserer Zeit.

Menschen – große wie kleine – machen sich immer wieder auf zur Krippe, zeigen ihre Dankbarkeit, suchen Trost, bitten um Rat, beten an...

So ist die Krippe zum Symbol des Lebens geworden: Gott sagt Ja zum Menschen, sagt Ja zu Ihnen und zu mir. Er segnet und erfüllt unsere Lebenszeit! „Meine Zeit steht in deinen Händen“, so können wir voller Vertrauen und Zuversicht zu Beginn dieses neuen Jahres an allen Tagen unseres Lebens beten. Wer seine Zeit in Gottes Händen weiß, hat einen festen Halt in seinem Leben!

In dieser Gewissheit grüße ich Sie und wünsche Ihnen Zuversicht und Gottvertrauen für das neue Jahr:

Br. Gallus Hartmann, Diakon

Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

08.01.06, 1. Sonntag nach Epiphania

18.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Kegelman)

16.01.06

19.00 Uhr Ökumenisches Abendgebet (AK Ökumene)

22.01.06, 3. Sonntag nach Epiphania

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

Vorschau: Samstag, 18.02.06

Ökumenischer Kinderbibeltag, Anmeldung bei H. Arras, Tel. 0951/290490

Die Gottesdienste finden statt in der Kath. Pfarrkirche Stegaurach. Zeitgleich sind die Kinder zum Kindergottesdienst eingeladen.

Weitere Veranstaltungen der evang. Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief St. Stephan. Auf besondere Veranstaltungen wird im Schaukasten und am Anschlagbrett in der Kirche hingewiesen.

Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie in der Pfarrstelle Philippuskirche, Buger Straße 78, 96049 Bamberg (am Klinikum), Tel. 0951/59074, Fax 0951/9570178.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Johannes Wagner-Friedrich, Pfr.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Walsdorf

Gottesdienste in St. Laurentius-Kirche Walsdorf

Wir feiern jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (entfällt in den Ferien)

01.01., Neujahr

17.00 Uhr Gottesdienst

dafür kein Gottesdienst um 9.30 Uhr

06.01., Epiphania

9.30 Uhr Gottesdienst

Konzert in St. Laurentius-Kirche

Mittwoch, 4. Januar um 19.00 Uhr

Geistliche Chor- und Instrumentalmusik des Christlichen Sängerbundes.

Taufsonntage

8. Januar – 5. Februar – 12. März – 16. April

Ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen

Montag, 23. Januar, 18.00 Uhr in St. Laurentius Walsdorf

Gottesdienst im Altenheim

Mittwoch, 11. Januar um 11.15 Uhr

Gruppen und Kreise:

In der Kirchengemeinde gibt es verschiedene Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig treffen. Nähere Einzelheiten können Sie im Pfarramt erfragen (Tel. 09549-242).

Montag, 09.01.

19.30 Uhr Frauenkreis

Vortrag von Frau Lange vom Hörstudio Lange aus Bamberg

Dienstag, 10.01.

14.00 Uhr Seniorenkreis

Dia-Vortrag von Herrn Köhler „Von Bad Kissingen bis Bamberg“

Junge Gemeinde

Sonntags: Kinder- und Kleinkindergottesdienst um 9.30 Uhr (entfällt in den Ferien)

Montags: Kinderchor „Praise-Kids“

Freitags: Bubenjungschar „Die Racker“

Donnerstag 19.01., 18.00 – 19.30 Uhr Jugendgruppe im Gemeindehaus

Sozialstation der Diakonie:

Das Leistungsangebot der Sozialstation der Diakonie Aurachtal mit Sitz in Walsdorf steht unter dem Leitwort: „Pflegen – Helfen – Beraten – Kirche unterwegs zu Ihnen.“

In der Sozialstation finden Pflegebedürftige durch qualifizierte Krankenschwestern und Altenpflegerinnen, die gerne in den häuslichen Bereich kommen, eine umfassende Betreuung.

Die Pflegekräfte kümmern sich um die pflegerischen, medizinischen und hauswirtschaftlichen Alltagsorgen und sehen auch eine seelsorgerliche Begleitung als selbstverständliche Aufgabe.

Für die Diakoniestation im Aurachtal ist nach wie vor Schwester Doris Leipold als Altenpflegerin und Ansprechpartnerin zuständig. Die Sozialstation der Diakonie Aurachtal ist „rund um die Uhr“ unter folgenden Telefonnummern erreichbar: **0179-8838357 oder 0951-955110.**

Pfarrbüro:

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Mit dem Spruch für Januar wünsche ich Ihnen Gottes Segen:

Jesus Christus spricht: Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben. (Joh. 3, 36a)

Pfr. Wolfgang Stefan

Evang.-Luth. Kindergärten Walsdorf

Bis 31. Januar 2006 sollten alle Kinder, die ab 1. September 2006 einen unserer Kindergärten besuchen möchten, angemeldet sein. Es besteht bei Bedarf auch die Möglichkeit, Kinder unter 3 Jahren aufzunehmen.

Anmeldung ist möglich im:

Kindergarten Laurentius, Pfarrgasse 3, 96194 Walsdorf, Tel. 09549-1370. Leiterin: Frau Daniela Steinhäuser.

Kindergarten Arche Noah, Zum Steinigt 2, 96194 Walsdorf, Tel. 09549-8405. Leiterin: Frau Irina Ristau.

Pfr. Wolfgang Stefan

Bücherei Walsdorf

Die Bücherei ist für Sie, liebe Erwachsene und für euch, liebe Kinder, geöffnet

am Sonntag von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

am Dienstag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr.

Die Bücherei ist zu den Öffnungszeiten telefonisch erreichbar unter Nr. 0175-4534517.

Auf Ihren und euren Besuch in der Bücherei freut sich das Bücherei-Team

Pfarrei Lisberg, Monat Januar 2006

BESONDERE GOTTESDIENSTE IM MONAT JANUAR

1. Januar, Sonntag, Neujahr – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

Vorabendmesse am Samstag um 17.00 Uhr in Walsdorf und um 18.30 Uhr in Lisberg

8.15 Uhr entfällt die Eucharistiefeier in Walsdorf

9.30 Uhr Pfarramt in Lisberg

6. Januar, Freitag, ERSCHEINUNG DES HERRN

Gottesdienste wie an den Sonntagen mit Vorabendmesse und Wasserweihe in Lisberg

Um 17.00 Uhr entfällt die Vorabendmesse in Walsdorf

8.15 Uhr Eucharistiefeier mit Wasserweihe in Walsdorf

9.30 Uhr Pfarramt in Lisberg

13.00 Uhr Aussendung der Sternsinger in Walsdorf

12. Januar, Donnerstag

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Marienheim in Walsdorf

13. Januar, Freitag, HERZ-JESU-FREITAG

9.30 Uhr Krankenbesuche

22. Januar, Sonntag

15.00 Uhr Marianische Andacht in Lisberg

26. Januar, Donnerstag

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Marienheim in Walsdorf

Ökumenische Gottesdienste:

Mittwoch, 18. Januar 2006 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Heiligste Dreifaltigkeit Lisberg

Montag, 23. Januar 2006 um 18.00 Uhr in der St. Laurentius-Kirche Walsdorf

VERANSTALTUNGEN IM MONAT JANUAR

10. Januar, Dienstag, 14.00 Uhr Seniorentreffen in der Villa

18. Januar, Mittwoch, 19.30 Uhr Treffen des kath. Frauenbundes in der Villa mit Hans Stappenbacher: „Rückblick mit Dias“.

In St. Petrus, Walsdorf

19. Januar, Donnerstag, 19.30 Uhr Treffen der KAB im Gemeindefaal St. Petrus. Mit Pfarrer Franz Stemper mit dem Thema: „Wege zur Freiheit: Die Bundescharta der zehn Gebote“.

Voranzeige:

Erstkommunion am Sonntag, 23. April 2006 um 9.30 Uhr in Lisberg.

Erstkommunion am Sonntag, 30. April 2006 um 9.30 Uhr in Walsdorf.

Jubelkommunion am Sonntag, 7. Mai 2006 um 9.30 Uhr in Lisberg.

Kirchengemeinde Trabelsdorf

Gottesdienste in Trabelsdorf:

Jeden Sonn- und Feiertag Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Michaeliskirche.

Gottesdienste:

Neujahr 9.30 Uhr Hauptgottesdienst Pfr. Stefan

Epiphany, 06.01. 10.00 Uhr Hauptgottesdienst

Pfrin. Thiemann-Bruha

Kindergottesdienst: Sonntag, 8. Januar 2006 ab 9.15 Uhr im Gemeindefaal

Krabbelgottesdienst: Samstag, 28. Januar 2006, 17.00 Uhr in der Kirche

Monatsspruch: Jesus Christus spricht: Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben. (Joh. 3,36a)

Ihre Anke Thiemann-Bruha, Pfarrerin

Ihr Udo Bruha, Pfarrer

Vereinstermine Stegaurach

FFW Debring:

05.01. 18.30 Uhr Kirchgang und anschließend Jahreshauptversammlung

Tagesordnung siehe Aushang

06.01. 17.00 Uhr „Stärk otrinkn“ an der Krippe am Anger

26.01. 19.00 Uhr Diaabend über unseren Ausflug in die Schweiz und das Vereinsjahr 2005

FFW Stegaurach

Einladung zum Jugendfrühstück in der Feuerwehrhalle am 08.01.2006 ab 10:00 Uhr.

Für alle Jugendlichen zwischen 14 und 16 Jahren, die Interesse am Feuerwehrdienst haben.

Es erwarten euch:

– Informationen

– Vorführungen

– Besichtigung der Feuerwehrhalle und der Fahrzeuge, natürlich gibt es auch etwas zum Essen und zum Trinken.

Wir freuen uns auf euch!

Anmeldung bis **04.01.2006** beim 1. Kdt. Behr (Tel.: 0171/7701238)

14.01.06 Übung der Aktiven, Beginn 17:00 Uhr, Feuerwehrhaus

21.01.06 **Jahreshauptversammlung mit Wahl des Kommandanten und des Kommandanten-Stellvertreter**, gem. Bekanntmachung der Gemeinde Stegaurach vom 21.11. 2005, in Schulungsraum der Feuerwehrhalle; **Beginn: 19:30 Uhr;** (Aktive nehmen in Uniform teil, Erscheinen ist Pflicht)

Termine für die Jugendfeuerwehr:

06.01.06 ! Übung der Jugendgruppe, Beginn 13:00 Uhr, Feuerwehrhaus (Vorbereitung für das Jugendfrühstück)

FFW Hartlanden

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 13. Januar um 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus Hartlanden. Aktive erscheinen in Uniform. Das Erscheinen sollte für alle (!) Mitglieder selbstverständlich sein.

Allen Mitgliedern und Freunden wünschen wir ein gesundes neues Jahr.

Freie Liste/ÜWG Stegaurach

Wohin mit Ihrer Alten nach den Feiertagen?

Wir holen sie kostenlos ab und entsorgen sie! Legen Sie sie, ihre alte Tanne oder Fichte, einfach an den Straßenrand, denn **am Samstag, 07.01.2006 ab 08.00 Uhr** ist wieder die **Christbaum-Abholung** der Freien Liste/ÜWG.

Herzliche Einladung an alle Schafkopf-Freunde!

Öffentliches SCHAFFKOPF-Rennen am Samstag, 14.01.2006, 19.30 Uhr in der Gaststätte Melber in Höfen;

Gespielt wird wieder kurzes Blatt.

Startgeld: 8,00 €

1. Preis 150,00 €,

2. Preis ein Elektroroller,

3. Preis Elektrowerkzeug und weitere wertvolle Preise.

Christlich-Soziale Union Stegaurach

Politischer Dämmerchoppen

Zu unserem politischen Dämmerchoppen am Mittwoch, den 25. Januar 2006 ab 19.30 Uhr laden wir nicht nur CSU-Mitglieder, sondern alle Interessierte herzlich nach Unteraurach in die Gastwirtschaft Hümmer ein. Erfahren Sie neues aus dem Bezirk, dem Landkreis und der Gemeinde und diskutieren Sie mit uns.

Wir wünschen Ihnen Allen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

SV Waizendorf

lädt hiermit herzlichst ein

zum Philipp-Vollkommer-Turnier der AH am Freitag, den 6. Jan. 2006 ab 8.00 Uhr in der Seehofhalle in Memmelsdorf

zum Stärkrinken der Herren und Kaffeekränzchen der Damen mit Ehrung langjähriger Mitglieder am Sonntag, den 8. Jan. 2006 ab 15.00 Uhr im Sportheim Waizendorf

zum internen Hallenturnier für Mitglieder der SV Waizendorf am Samstag, den 14. Jan. 2006 ab 12.30 in der Aurachtalhalle und zur Siegerehrung ab 18.00 Uhr im Sportheim Waizendorf.

Krieger- und Soldatenkameradschaft Mühlendorf und Umgebung

22.01.2006	8.30 Uhr	Mühlendorf	Heiliges Amt für unsere gefallenen, vermissten und verstorbenen Mitglieder
	15.00 Uhr	Mühlendorf	JAHRESVERSAMMLUNG im Vereinslokal Dorn

Gesangverein Sängerkunst Mühlendorf

Am Samstag, den 21. Januar und 28. Januar **Faschings-Prunksitzungen**, jeweils ab 19.30 Uhr im Saal „Alte Mühle“.

Motto: **11. Gensbach-Fosenacht-Hurra.**

Mit: Elferratpräsidium – Büttenreden – Duette – Chöre – Männerballett – Parodisten – Sketche – Tanzsportgruppe.

Stimmung pur mit Barbetrieb!!!

Herzliche Einladung zur Fosenachtsgaudi!

Die Vorstandschaft

Kartenvorverkauf ab sofort bei: Günther Litzfelder, Neukreuthstraße 12, Tel. 29373.

Ab 13. Januar, 15.00 Uhr: Musikalische Früherziehung für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren. Anmeldung bei o.g. Adresse.

Spielvereinigung Stegaurach e. V. 1945

Schafkopftrennen „Kurzes Blatt“

Sonntag: 22.01.2006, 14.00 Uhr im Vereinsheim der SpVgg Stegaurach.

1. Preis: 100,- €, weitere Gutscheine und Sachpreise

Einsatz: 6,- €.

Hallenturnier in der Aurachtalhalle:

Sonntag, 15.01.2006, 10.00 – 15.30 Uhr

Teilnehmende Mannschaften: SV Reundorf, SV Frensdorf, FC Bischberg, VFB Forchheim, SV Pettstadt II, SV Waizendorf, SV Walsdorf, SpVgg Stegaurach II

Gymnastikabteilung

Sind Sie fit???????

für die Piste oder auch für den Alltag. Nein, dann besuchen Sie unsere **Schi- und Konditionsgymnastik dienstags von 20.15 Uhr – 21.15 Uhr** in der Aurachtalhalle von Stegaurach, geleitet von unserer Übungsleiterin Doris Ramer.

Walking

Gesund und fit mit schnellen Schritten, auch im Winter.

Die **Donnerstags-Gruppe läuft um 16.30 Uhr** ab dem Parkplatz der Aurachtalhalle. Die **Montags-Gruppe läuft weiterhin um 8.30 Uhr** ab der Siebenschläferkapelle. Gelernte Nordic-Walker sind natürlich auch herzlich eingeladen, mitzulaufen.

Für Jugendliche ab 13 Jahren

Tanzen ist mehr als ein Aneinanderreihen von Schritten und Drehungen. Tanzen bedeutet Ausdruck, Schauspiel, Interpretation von Musik, Kombination verschiedener Aufstellungsformen, Einsatz unterschiedlicher Materialien, Improvisation und vieles mehr. Deshalb bieten wir euch in den Winterferien **vom 03. – 05.01.2006 an 3 Tagen von 17.30 Uhr – 18.30 Uhr** eine Tanzgestaltung an. Wer Lust hat, sich nach einem eingeübten Tanz zu moderner Musik sich auch selbst noch mit einzubringen mit Ideen, Kreativität uvm. ist hier genau richtig. Bei Interesse wird diese Aktion weiter geführt mit dem Ziel, bei diversen Veranstaltungen aufzutreten.

Wer sich angesprochen fühlt melde sich zwecks Planung bitte telefonisch bei Margot Scheer, Tel. Nr. 2970110 an.

Für Kinder ab 8 Jahren

Wer ist 8 Jahre und älter und hat Interesse an Volleyball. Der melde sich bei uns unter der Telefonnummer 2970110 zwecks Planung oder kommt zu unserem Ersttreffen am Mittwoch, den 18.01.2006 um 16.30 Uhr ins Foyer der Aurachtalhalle. Bei ausreichender Nachfrage trifft sich diese neue Gruppe ab Februar 2006 voraussichtlich mittwochs 16.30 Uhr.

Übungsleiter

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n ÜbungsleiterIn für Jugendliche. bitte melden Sie sich dringend, auch wenn Sie momentan nicht ganz so fit sind, wir unterstützen Sie gerne. Info Nr. 2970110.

Reservistenkameradschaft Aurachtal

Freitag, 13.01.2006 Nachtmarsch, Treffpunkt um 17.30 Uhr im Gasthaus Hümmer

Hinweis: Im Januar findet keine Monatsversammlung statt, Besprechung der Themen beim Nachtmarsch

Voranzeige: Die Monatsversammlung im Februar findet am **Dienstag, den 07.02.2005** statt; vorher ist um 19 Uhr Kirchgang in der Unterauracher Kapelle.

Soldaten- und Reservistenkameradschaft Walsdorf

06.01.2006

14.30 Uhr Gasthof Weißes Lamm, Walsdorf Jahreshauptversammlung

11.01.2006

20.00 Uhr Gasthaus Schmitt, Kolmsdorf RK-Versammlung

25.01.2006

20.00 Uhr Gasthaus Schmitt, Kolmsdorf RK-Versammlung

29.01.2006

9.00 Uhr Bavaria-Sportheim Lisberg Winterwanderung

JU Stegaurach

10.01.2006:

Stammtisch im Gasthof Müller in Debring. Beginn ist um 19 Uhr

16.01.2006:

Teilnahme am Neujahrsempfang der Gemeinde Stegaurach

KAB Stegaurach

Mittwoch, 18.01.2006, in der Pfarrkirche um 19.00 Uhr **Jahresgottesdienst**, anschließend im Pfarrheim **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahlen. Alle Mitglieder und Freunde sind recht herzlich eingeladen.

„Einheit“ Mühlendorf

Sonntag, 8. Januar 2006 Generalversammlung im Vereinslokal Gasthaus Dorn. Beginn: 15.00 Uhr.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Samstag, 14. Januar 2006 Winterwanderung nach Weipelsdorf. **17.45 Uhr** Treffen am Vereinslokal Gasthaus Dorn, **18.00 Uhr** Abmarsch.

Senioren Stegaurach

Sonntag, 08.01.2006 ab 14.00 Uhr Kaffeekränzchen im Sportlerheim.

Seniorenclub Stegaurach und Umgebung

Gemütlicher Donnerstag am 12.01.2006.

Abfahrt 12.00 Uhr Stegaurach, Kirche. Zustiegemöglichkeiten wie immer. Ziel: Lonnerstadt Krenessen – Hirschaid Cafe.

KC 68 Stegaurach

Einladung

Am Donnerstag, 05.01.2006 findet im Sportlerheim unser Schafkopfrennen statt, gespielt wird ein kurzes Blatt.

1. Preis Gutschein im Wert von 100,- €,
 2. Preis Gutschein im Wert von 50,- €
- und weitere schöne Sachpreise.
Einsatz 6,- €, Beginn 19.30 Uhr.

Termine im Januar

12. Fr	13.01.06	18.45	KC Deusdorf II – Stegaurach 1	B 2
12. Fr	13.01.06	20.00	Stegaurach Damen – SV Walsdorf	B 4
13. Fr	20.01.06	20.00	Stegaurach 1 – TSV Eintracht Bamberg III	B 4
13. Di	17.01.06	20.00	1. FC Bamberg – Stegaurach Damen	B 4

Schützenverein „Hubertus“ 1956 e.V.

Programm Januar 2006

Schießzeiten: Mi., Sa. von 19.00 Uhr – 22.00 Uhr
 Jungschießen: Mi. von 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Rundenwettkämpfe

1. Mannschaft:
Mi. 18.01.2006
19.00 Uhr Hubertus Stegaurach 1 - Hub. Adelsdorf 1
2. Mannschaft:
Fr. 27.01.2006
20.00 Uhr SV Merkendorf 1 - Hubertus Stegaurach 2
3. Mannschaft:
Fr. 27.01.2006
20.00 Uhr T.W. Ampferbach - Hubertus Stegaurach 3

Sportliches:

16.01. – 11.02. Preis- und Pokalschießen anlässlich unseres 50jährigen Jubiläums.

Veranstaltungen:

06.01.2006, 14.00 Uhr Jahreshauptversammlung
 06.01.2006, 20.00 Uhr Königsproklamation bei Freihand Pettstadt

Förderverein Neue Orgel Stegaurach

Fünf junge Männer, zusammengetan in der Gruppe 5idelity, geben am 14. Januar 2006 im Bürgersaal um 20 Uhr wieder ein Konzert. Als Thema wurde gewählt „Verkehrserziehung“. Der letzte erfolgreiche Auftritt war vor ungefähr 2,5 Jahren. In gewohnter Manier werden akustische Hilfsmittel wieder die große Ausnahme darstellen. 5idelity singt a cappella. Neue Einfälle werden mit einigen alten Schlagern gemischt. „Das Lernziel des Abends ist angemessenes Verhalten im Verkehr.“ Veranstalter ist der Förderverein Neue Orgel, Stegaurach. Der Eintritt ist frei, Spenden sind für die Orgel bestimmt.

Wanderfreunde Aurachtal e.V. 84, Stegaurach

Veranstaltung: Volkswanderung

07./08. Lahm/Itzgrund, 07./08. Stetten, 14./15. Unterpleichfeld, 14./15. Hemhofen, 21./22. Büchenbach, 21./22. Sassanfahrt, 28./29. Sulzbach Rosenberg, 28./29. Lisberg.

Teilnehmer melden sich unter „Stegaurach“ bei dem jeweiligen Veranstalter.

Soldatenkameradschaft Stegaurach e.V.

Sonntag, 22. Januar

Jahresgottesdienst in der Pfarrkirche, mitgestaltet von der Mühlen-dorfer Blasmusik. Beginn: 10.00 Uhr, Treffpunkt: 9.40 Uhr Gasthof Krug.

Sonntag, 22. Januar

Generalversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft im Sportler-heim Stegaurach. Beginn: 14.00 Uhr.

Vereinstermine Walsdorf

Seniorenverein Kolmsdorf/Feigendorf

Der nächste Seniorennachmittag ist am 12.01.2006 um 14 Uhr mit einem Werbevortrag über gesundes Schlafen in der alten Schule in Kolmsdorf.

Obst- und Gartenbauverein Walsdorf

Jahreshauptversammlung mit Wahlen

Freitag, den 27. Januar 2006, 19.30 Uhr, Gaststätte Weißes Lamm in Walsdorf

Videofilm „Der Hain im Ablauf der Jahreszeiten“ von Reinhold Mauker, Berichte, Jahresrückblick in Bildern

Freiwillige Feuerwehr Erlau

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am 21.01.2006 findet im Feuerwehrhaus in Erlau die Jahreshaupt-versammlung statt.

Beginn: 19.00 Uhr

Eingeladen sind alle aktiven und alle passiven Mitglieder der Feuer-wehr.

(Die aktiven Mitglieder bitte in Uniform.)

FST Erlau

Das **Hallenturnier** des FST Erlau findet am 28.01.05 in der Au-rachtalhalle in Stegaurach Statt Beginn 09:30

Frei(T)RAUM e.V. präsentiert Wolfgang Buck

„Seine kernigen und kenntnisreichen Dialektsongs sind das Beste, was es derzeit in der fränkischen Szene zu hören gibt“, meint die Kulturredaktion der Nürnberger Nachrichten über den Songschreiber und Kabarettisten.

Über 900 Konzerte, solo oder mit Band, hat der fränkische Liedermacher bestritten. Er war bei den „Songs an einem Sommerabend“ zu hören, bei „Lieder im Park“ Schloß Tambach, beim Bardentreffen in Nürnberg, bei den Chansontagen in Frankfurt/ Oder, den Kaba-rett-Tagen in Würzburg und unzähligen kleineren Song- und Kaba-rettfestivals.

Seit 1972 spielt er Gitarre, die ersten Songs im fränkischen Dialekt schuf er 1983. Es folgten 1987 die ersten Auftritte, 1992 die Grün-dung der Wolfgang Buck Band.

Den Preis für Songpoeten erhielt er bereits dreimal, 1999 wurde im der erste Preis der Bayerischen Musikakademie für fränkische Lie-dermacher verliehen.

Am **21.01.2006 um 20.00 Uhr** tritt Wolfgang Buck solo im Weißen Lamm in Walsdorf auf und will seine Zuhörer mit auf die Reise durch die fränkische Wildnis nehmen.

Bei diesem Auftritt in seiner unmittelbaren Heimat wird Wolfgang Buck, nach über 40000 verkauften CDs, auch seine neue CD „Flus-szigeiner“ vorstellen.

Karten können ab dem 01.12.2005 bei folgenden Vorverkaufsstellen zum Preis von 14,-€ erworben werden: Edeka Aktiv Markt Döring

und Bäckerei Grubert in Walsdorf, Apotheke in Trabelsdorf und bei der Sparkasse in Burgebrach.

Mitglieder des frei(T)RAUMs können im Vorverkauf vergünstigte Einzel-/ Familienkarten bei Brigitte Friedrich, 09549/ 981447 erwerben. Weitere Informationen unter www.wolfgang-buck.de .

SV Walsdorf

Der SV Walsdorf – Abteilung Gymnastik – bietet ab 9. Januar 2006 in der Schul-Turnhalle Walsdorf folgende Übungsstunden an:

Aerobic und Fitnessgymnastik, Montags, 20.00 – 21.00 Uhr mit ÜL Katja Kager

Infos bei Carola Dütsch, Tel. 09549 / 7498

KiTu „coole kids“ (3. + 4. Klasse), Donnerstags, 16.00 – 17.00 Uhr

Infos bei ÜL Ulrike Brenneisen, Tel. 09549 / 981636

KiTu „power kids“ (1. + 2. Klasse), Donnerstags, 17.15 -18.15 Uhr

Infos bei ÜL Sylvia Dütsch, Tel. 09549 / 987298

KiTu Wichtel I (ca.3 / 4 Jahre), Freitags, 15.30 – 16.30 Uhr

KiTu Wichtel II (ca.5 / 6 Jahre), Freitags, 16.30 – 17.30 Uhr

Infos bei Manuela Weise, Tel. 09549 / 7158

Mutter-Kind-Turnen ab 1 1/2 Jahren, Freitags, 14.30 – 15.30 Uhr

Infos bei Petra Scharf, Tel. 09549 / 8492

Einladung an alle Mitglieder des Sportvereins Walsdorf zur Jahreshauptversammlung am 29. Januar 2006 um 14.00 Uhr im Sprtheim Walsdorf.

Nächste Ausschusssitzung des SV Walsdorf findet am 16. Januar 2006, um 19.30 Uhr, im Sportheim statt.

Die Lebenshilfe Bamberg sucht eine kleine Wohnung in der Nähe des Wohnheimes in Stegaurach, Am Steinigt 14, zu mieten.

Angebote bitte an Frau Hiltensberger, Siechenstr. 53, 96052 Bamberg, Tel. 09 51 / 7 00 64 48 (abends erreichbar).

Siegfried Stengel, 1. Bürgermeister